

# Energie Magazin

Mitmachen  
und gewinnen!  
Robotic-Set BOOST  
von Lego  
Seite 16

Verona Pooth:  
Meerbusch  
ist mir ans Herz  
gewachsen

Seite 6  
Alternative Antriebe  
sind im Kommen

Seite 9  
Energetische Sanierung  
lohnt sich

Seite 15  
Neuer Fotowettbewerb  
startet jetzt



Liebe Kundin,  
lieber Kunde!

Sicher haben Sie es schon gesehen: Seit Jahresbeginn tragen wir einen neuen Namen. Aus den Wirtschaftsbetrieben Meerbusch wurden die Stadtwerke Meerbusch. Der Namenswechsel hat gute Gründe. Wir haben uns vom reinen „Verkäufer“ von Strom, Gas und Fernwärme hin zu einem serviceorientierten Dienstleister entwickelt und wollten den Wandel sichtbar machen.

Und wir haben damit auf den Wunsch vieler Kunden reagiert, denen die alte Bezeichnung zu sperrig erschien. Mit der Umbenennung haben wir aber nicht nur ein paar Buchstaben getauscht. Wir haben auch unseren Anspruch neu justiert. Die Kundennähe und der Servicegedanke sollen noch stärker in den Mittelpunkt unserer Arbeit rücken.

Unsere Verbundenheit mit der Stadt und der Region bringen wir durch neue, individuell abgestimmte Angebote zum Ausdruck. Wir reagieren damit auf den Wandel und die wachsenden Anforderungen am Energiemarkt. So sorgen wir zum Beispiel für die eigene PV-Anlage auf dem Dach oder organisieren und finanzieren den Heizungstausch für unsere Kunden.

**Für uns ist der Namenswechsel ein Bekenntnis zur Stadt und ihren Menschen.**

Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt: Die Energiewende wird vor allem mit lokalen, an die örtlichen Gegebenheiten angepassten Konzepten ein Erfolg. In überschaubaren Einheiten kann besser und schneller auf die Erfordernisse reagiert werden. Das fängt bei grundsätzlichen Entscheidungen an und führt bis zu den normalen Alltagsfragen, die unsere Kunden bewegen. Für uns ist der Namenswechsel deshalb vor allem eines – ein klares Bekenntnis zur Stadt und ihren Menschen.

Herzlichst Ihr

Albert Lopez  
Geschäftsführer



Die blaue Welle ist geblieben,  
aber aus wbm wurde stm



## Inhalt

- 4 **Kurznotiert**  
Neues und Nützliches
- 5 **Interview**  
Energiebündel Verona Pooth im Interview
- 6 **Mobilität**  
Vorfahrt für Erdgas- und E-Fahrzeuge
- 8 **Heimat**  
Was ist los in Meerbusch?
- 9 **Energiespartipps**  
Sanierung nach Maß
- 10 **Erleben**  
Lama-Tours: Ausflug mit den Gute-Laune-Tieren
- 12 **Unsere Partner**  
Musikverein Osterath
- 14 **Appetit & Genuss**
  - Israelischer Hummus
  - Profi-Tipps aus der Aktionsküche
- 15 **Fotowettbewerb**  
Heimatomente 2019
- 16 **Gewinnspiel & Kontakte**  
Gewinnspiel, Impressum

Bilder: © Stadtwerke Meerbusch, © Mayk Azzato

Titelbild: © Mayk Azzato, Bilder Seite 2: © Stadtwerke Meerbusch, © Alexandr Bogat / Fotolia.com



Stephan Benninghoven, Abteilungsleiter Sport bei der Stadt Meerbusch, freut sich auf viele Besucher

### Ihr Kunden-Coupon!

Haben Sie schon das neue meerbad in Büderich besucht? Das können Sie jetzt – und zwar kostenlos mit der Familie. Einfach **Coupon ausschneiden, an der Kasse vom meerbad, Friedenstraße 21 abgeben und sich zusätzlich über einen Wasserball von uns freuen.** Übrigens: 25.000 Liter glasklares Wasser werden für das meerbad täglich von den Stadtwerken geliefert. Das entspricht rund 125 gut gefüllten Badewannen.

\*Aktion beginnt am 21. März 2018, begrenzt auf 200 x einen Eintritt für 1 Erwachsenen/1 Kind (Familie) und 200 Wasserbälle, je Haushalt 1 x nutzbar, Aktion endet am 30. Juni 2018 – Mitarbeiter der SG ausgeschlossen.

Bitte ausschneiden und mitbringen.



Besonders bei unseren ganz jungen Kunden kommt die aktuelle Schaufensterdekoration gut an



## Umfirmierung wird sichtbar

Mit der Eintragung ins Handelsregister wurden zum 1. Januar 2018 aus den Wirtschaftsbetrieben Meerbusch die Stadtwerke Meerbusch. Durch das Auswechseln von Bannern, Plakaten und Beschriftungen wird der neue Name sukzessive auch im Stadtgebiet sichtbar, wobei die blaue Welle im Logo erhalten bleibt. Die Welle in Form eines M steht sowohl für Meerbusch als auch für unser wichtigstes Lebensmittel Wasser und die Nähe zum Rhein. Ganz bewusst zeigt das Schaufenster des Kundencenters Am Pfarrgarten 1 zur Zeit eine Baustelle und symbolisiert damit auch eine Neuausrichtung des Unternehmens. Wie gefällt Ihnen die Schaufenstergestaltung? Schreiben Sie uns! Wir sind gespannt auf Ihre Rückmeldungen an [marketing@stm-stw.de](mailto:marketing@stm-stw.de)

## Neu: Beleuchtungs-Contracting

Hinter dem sperrigen Wort steckt eine clevere Idee, die sich besonders für Gewerbetreibende eignet. Sie möchten die Beleuchtung in Ihrem Gebäude modernisieren und setzen auf energieeffiziente Lösungen zur Senkung der Betriebskosten? Dann schnüren wir Ihnen ein entsprechendes Paket und kümmern uns um Planung, Installation und Wartung der kompletten Beleuchtungsanlage. Die Willicher Firma FEIDA Tools ist die deutsche Tochter des weltweit zweitgrößten Bohrerherstellers und hat die Beleuchtung ihrer Lagerhalle auf den technisch neuesten Stand gebracht. Vertriebsleiter Sascha Hüskes ist begeistert: „Das hat sich für uns von der ersten Stunde an gerechnet. Auch die Umsetzung hat problemlos geklappt.“ Testen auch Sie unser neues Angebot und vereinbaren Sie einen Termin mit unserem Spezialisten Dimitrios Trentos unter **(02159) 9137-288** oder per Mail an [dimitrios.trentos@stm-stw.de](mailto:dimitrios.trentos@stm-stw.de)

**Sascha Hüskes,**  
Vertriebsleiter bei  
FEIDA Tools an der  
Rohrzieherstraße,  
zeigt sich hochzu-  
frieden mit der neuen  
energiesparenden  
Beleuchtung



Im letzten Jahr hat das Stadtwerke-Team bei der Aktion **148 kg CO<sub>2</sub> eingespart**

## Klima schützen und gewinnen

Die Stadt Meerbusch beteiligt sich auch 2018 wieder vom 8. bis zum 28. Juni an der Aktion „Stadtradeln“. Stadtradeln ist eine bundesweite Kampagne für Klimaschutz und zur Förderung des Radverkehrs. Während der 21 Tage sollen sich Bürger, Politiker, Vereine und Organisationen zu Teams zusammenschließen und möglichst viele Strecken mit dem Rad fahren. Auch die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadtwerke schwingen sich in diesem Jahr wieder in den Sattel, um CO<sub>2</sub> zu sparen. Außerdem sponsern wir Fahrradzubehör für eine Tombola am Ende der Aktion. Machen Sie mit!  
[www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de)



Verona Pooth genießt es, mit der ganzen Familie unter einem Dach zu leben

**Wie stark sind Sie verwurzelt? Gehen Sie zum Markt oder auf das Schützenfest?**

Ich schlendere gern über den Markt auf dem Dr.-Franz-Schütz-Platz. Ich kenne alle Spielplätze in der Umgebung, und im Sommer besuchen wir die Eisdielen in Büderich. Seit Kurzem gehört der Zwergspitz Piccolina zu unserer Familie. Sie und meine zwei Jungs halten einen ganz schön auf Trab. Wir leben hier wie jede andere Familie. Die Wege nach Düsseldorf sind kurz, und wir kennen viele Leute, die wir dort treffen. Dazu gehören auch gute Freunde, die Franjo noch aus Kindertagen kennt.

**Welches Gefühl haben Sie, wenn Sie von Reisen wieder nach Hause kommen?**

Unser Zuhause in Meerbusch ist mir sehr ans Herz gewachsen. Wenn ich den Schlüssel herumdrehe, bin ich in meinem Reich und hole erst einmal tief Luft. Wir haben das Haus vor anderthalb Jahren gekauft und komplett kernsaniert. Es ist genau so geworden, wie wir es wollten. Ich liebe und schätze jeden einzelnen Raum.

**Wer ständig Vollgas gibt, braucht einen starken Motor. Wie laden Sie Ihre Akkus wieder auf?**

Auch wenn es viele nicht glauben: Shoppen gehört nicht dazu (lacht). Wenn ich im Hotel bin, erhole ich mich bei einer Massage oder einem Bad. Ich gucke auch gern mal einen schönen Gute-Laune-Film. Ich liebe Disney-Filme. Zu Hause entspanne ich beim Spaziergehen, und Sport tut mir sehr gut. Auch Ausschlafen finde ich ganz köstlich.

**Was muss passieren, damit bei Ihnen die Sicherungen durchbrennen?**

Die Kombination aus Zeitdruck, wenig Schlaf und Stress. Solche Situationen entstehen immer wieder, wenn ich auf Reisen bin. Die Koffer kommen nicht an, auf dem Weg zum Flughafen ist Stau, das Zimmer wird stundenlang nicht frei, mit der Buchung stimmt etwas nicht. In solchen Situationen liegen die Nerven blank. Da kommt das südländische Temperament durch.

**Noch ein Satz zur Energiewende. Wie erleben Sie den Wandel?**

Wenn ich ehrlich bin, bin ich zwar schon als Kind dazu angehalten worden, sparsam mit Wasser und Strom umzugehen. Aber damals hatte das eher finanzielle Gründe als umwelttechnische. Zum Glück ist unsere Gesellschaft da vernünftiger geworden und wir haben alle dazugelernt. So halte ich natürlich jetzt auch meine Kinder von Anfang an dazu an, sich der Umwelt und der Verschmutzung bewusst zu werden. Zu sparen, wo es nur geht, ist für uns alle normal geworden. Handtücher mehrfach benutzen – vor allem in Hotels –, Wasser nicht laufen lassen, wenn man es nicht benötigt, Licht ausschalten in den Räumen, in denen man sich nicht aufhält, und so weiter und so weiter...

## Meerbusch ist mir ans Herz gewachsen

Sie ist ein Energiebündel. Als Mutter, Geschäftsfrau, Moderatorin und Werbekönigin steht Verona Pooth häufig unter Strom. Wie sie Kurzschlussreaktionen vermeidet und zu Hause in Meerbusch Ruhe findet, verrät sie uns im Interview.

**Frau Pooth, Sie sind in Hamburg aufgewachsen und leben heute mit Ihrer Familie in Meerbusch. Warum haben Sie sich für die Region entschieden und was mögen Sie an ihr?**  
Es stimmt, ich bin mit Haut und Haar und ganzem Herzen Hamburgerin. Mein Mann Franjo ist Düsseldorfer. Als ich mit unserem ersten Sohn San Diego vor 14 Jahren schwanger war, habe ich für anderthalb Jahre in Köln gewohnt. Franjo hat mir den Umzug nach Meerbusch sehr schmackhaft gemacht. Seine Familie hat dort ein großes altes Anwesen. Ich genieße es, dass die ganze Familie hier unter einem Dach lebt. Die Landschaft am Rhein ist wunderschön und Meerbusch ist ein guter Ort, um Kinder in einem familiären und überschaubaren Umfeld großzuziehen.



## Die Förderung im Überblick

### Erdgasfahrzeuge

Die Anschaffung von Erdgasfahrzeugen wird auch in diesem Jahr wieder durch die stm gefördert. Kunden, die sich für den Kauf eines neuen, umweltschonenden Erdgasautos entscheiden, bekommen einen Zuschuss in Höhe von 300 Euro.\* Wer sich früh meldet, ist auf der sicheren Seite. Die Fördermittel pro Jahr sind begrenzt.

### Elektrofahrzeuge

Beim Kauf eines neuen Elektrofahrzeugs, das eine Straßenzulassung hat, können sich Kundinnen und Kunden über einen Zuschuss in Höhe von 500 Euro\* von den Stadtwerken Meerbusch freuen. Fahrzeuge, die selbst gebaut, gebraucht umgebaut sind oder eine Nennleistung von weniger als 5 Kilowatt haben, sind von der Förderung ausgeschlossen; ebenso Elektrofahrzeuge ohne Straßenzulassung, zweirädrige Fahrzeuge und Hybridfahrzeuge.

\* Gültig für Antragsteller, die mit allen ihnen zur Verfügung stehenden Energiearten bei den stm Kunde sind.

# Vorfahrt für intelligente Mobilität



Alternative Antriebsformen haben Konjunktur. Die stm haben den Richtungswechsel früh erkannt und die Weichen gestellt. Gemeinsam wollen wir Zukunft gestalten. Beim Umstieg auf ein Elektro- oder Erdgasfahrzeug können unsere Kunden von unseren zahlreichen Angeboten und Förderprogrammen profitieren.

Aller Anfang ist schwer. Das spüren derzeit die deutschen Automobilhersteller. Zu lange haben sie auf die in Verruf geratene Dieseltechnologie gesetzt. Während das Elektroauto in anderen Ländern bereits in hohen Stückzahlen vom Band läuft, gewinnt die Produktion hierzulande nur langsam an Fahrt. Auch interessierte Käufer zögern noch. Themen wie die mangelnde Reichweite, Lücken in der Ladeinfrastruktur und die hohen Kosten bremsen das E-Auto nach wie vor aus.

Ein Grund zum Zaudern ist das nicht, denn längst ist klar: Weitermachen wie bisher führt in die Sackgasse. Aus diesem

Grund sehen sich die Stadtwerke Meerbusch als kompetentes Energieunternehmen vor Ort in der Rolle als ambitionierter Starthelfer für alternative Antriebsformen. Wir glauben an die Zukunft nachhaltiger und umweltfreundlicher Mobilitätskonzepte und unterstützen sie.

Die Erfahrung zeigt: Jede neue Technologie wirft Fragen auf, auf die es Antworten geben muss. Das gelingt umso besser, wenn alle Kräfte zusammenwirken. Deshalb sind die Stadtwerke Meerbusch dabei, wenn es darum geht, intelligente Lösungen zu entwickeln. Auch für 2018 haben wir uns viel vorgenommen.

Bilder: © Stadtwerke Meerbusch

Bilder: © Stadtwerke Meerbusch



Hier tankt der kleine elektrische Flitzer der Stadtwerke an der E-Ladesäule auf dem Dr.-Franz-Schütz-Platz

## Info und Kontakt

Förderrichtlinien und Antragsformulare finden Sie auf unserer Homepage unter [www.stadtwerke-meerbusch.de](http://www.stadtwerke-meerbusch.de)

Ihren persönlichen Ansprechpartner, unseren Experten **Marc Hemmersbach**, erreichen Sie unter der Rufnummer **(02159) 9137-304** oder per E-Mail an [marc.hemmersbach@stm-stw.de](mailto:marc.hemmersbach@stm-stw.de)

• In den kommenden Monaten installieren wir zwei neue E-Ladesäulen bei Epson im Gewerbegebiet Mollsfeld und in Lank am Rathaus. Die Zahl der von uns betriebenen Stromtankstellen im Stadtgebiet erhöht sich damit auf drei.

• Unser Fuhrpark wird weiter modernisiert. Altfahrzeuge werden konsequent durch Wagen mit Elektroantrieb ersetzt.

• Für stm-Kunden bieten wir bereits die mobile Ladebox für zu Hause an. Das Angebot wird nun noch attraktiver. Im Moment gestalten unsere Experten

einen neuen AutoStrom-Tarif. Außerdem arbeiten wir an einem Konzept für das öffentliche Carsharing mit unseren Elektrofahrzeugen.

Bei allen Entscheidungen haben wir das große Ganze im Blick. Solange das E-Auto noch in den Startlöchern steht, kann die umweltfreundliche Antriebsart Erdgas die Lücke schließen. Auch für die Stadtwerke sind deshalb nach wie vor 20 Erdgasfahrzeuge unterwegs. Stadtwerke-Vertriebschef Mario Sagner erklärt die Hintergründe: „Das Erdgasauto ist eine sinnvolle Brückentechnologie. Als saubere Alternative zu Benzinern und Dieselfahrzeugen

sorgt es für eine deutliche CO<sub>2</sub>-Reduzierung in unserem Heimatort.“

Erdgas ist zudem für Vielfahrer eine interessante Lösung. Auf dem Markt sind aktuell 24 verschiedene Fahrzeugmodelle. Bundesweit gibt es bereits rund 900 Erdgastankstellen. Eine davon steht in Meerbusch an der Esso-Tankstelle in Lank (Uerdinger Straße 8). Der Umstieg lohnt sich auch im Hinblick auf die Treibstoffkosten. Zum 1. März 2018 haben wir die Preise reduziert. Erdgasfahrer zahlen nur noch 89,9 Cent je Kilogramm. Im Umkreis von 50 Kilometern sind wir damit konkurrenzlos günstig.



Von den 20 bestehenden Erdgasfahrzeugen sind die meisten ständig im Stadtgebiet unterwegs. Hier sieht man einen kleinen Teil samt Fahrern am NetzServiceCenter in Osterath

Fördergeld sichern!  
**300 Euro**  
von uns bei der  
Anschaffung eines  
Erdgasfahrzeugs



Eine Übersicht all unserer Veranstaltungen finden Sie auf Facebook. Wir freuen uns, bei diesen Gelegenheiten mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.



<https://tinyurl.com/fb-stm-events>

## Was ist los in Meerbusch?

Unsere Stadt ist bunt und vielschichtig, gleichzeitig urban und naturnah geprägt. Genauso unterschiedlich sind auch die zahlreichen Veranstaltungen in unserer Stadt. Auf folgenden Events sind wir für Sie mit spannenden Informationen und Mitmachaktionen vor Ort.

### März

Los geht's mit einer **Führung durch das Wasserwerk in Lank** am Tag des Wassers (22. März). Hier haben wir noch Plätze frei. Anmeldungen bei Ulrike Kretschmann, (02159) 9137-292, oder per Mail an [ulrike.kretschmann@stm-stw.de](mailto:ulrike.kretschmann@stm-stw.de)

### Mai

Danach lockt der **Maimarkt in Osterath am 27. Mai**. Faszination E-Mobilität: Erleben Sie auf unserem Stand, wie sportlich, sauber und alltagstauglich elektrisches Fahren sein kann, und erfahren Sie mehr über das große Nahwärmeprojekt „Ostara“.

### Juni

Besuchen Sie am **10. Juni den Ökomarkt in Lank**. Erfahren Sie, wie Sie ganz ohne eigene Investition mit dem „EnergieDach“ klimafreundlich Strom durch eine Photovoltaikanlage erzeugen und selber nutzen. Außerdem geht es um die neuesten E-Mobilitätstrends. Nehmen Sie Platz in einem unserer E-Fahrzeuge.

### Juli

Am **1. Juli findet der Nieder-rheinische Radwandertag** statt. Auf dem Dr.-Franz-Schütz-Platz steht unsere Wassertheke und wartet auf zahlreiche durstige Radler. Erfrischen Sie sich mit einem kühlen Schluck des gesunden Durstlöschers. Wir freuen uns auf Sie!

### September

Am **16. September** geht es ins Zentrum von Buderich. Der **Mobilitätstag** auf dem Dr.-Franz-Schütz-Platz thematisiert unter anderem die E-Mobilität. Freuen Sie sich auf den **Sonnenblumensonntag am 23. September**. Bei uns am Stand erfahren Sie, wie Sie sich mit unserer Hilfe, aber ohne Eigenkapital die Sonne ins Haus holen.

### Oktober

Häuslebauer aufgepasst! Vom **5. bis zum 7. Oktober** erfahren Sie auf der **Baumesse Meerbusch** im Böhler-Areal, wie Sie ganz konkret Energie einsparen können. Unsere Berater warten mit ihrem geballten Wissen auf Ihre Fragen. Sichern Sie sich vorher kostenfreie Eintrittskarten bei **Ulrike Kretschmann, (02159) 9137-292**.

## Sanierung nach Maß

Häuser können Energiefresser sein. Eine energetische Sanierung kann Abhilfe schaffen. Die fundierte Beratung und ein maßgeschneidertes Konzept sind der Schlüssel zum Erfolg. Eine clevere Ergänzung sind die Contracting-Angebote der stm.

Die Zahlen sprechen für sich. Rund 40 Prozent der Energie fließen in Deutschland in den Gebäudebereich. Private Haushalte verbrauchen circa 85 Prozent ihres Energiebedarfs für Heizung, Warmwasser und Beleuchtung. Da lohnt es sich, zu rechnen, denn die Erfahrung zeigt: Bei Altbauten lässt sich der Energiebedarf durch entsprechende Sanierungsmaßnahmen im Schnitt um mehr als die Hälfte verringern.

Fast jeder vierte Gebäudeeigentümer hat in den vergangenen drei Jahren energetische Modernisierungsmaßnahmen vorgenommen. In vielen Bereichen aber besteht Nachholbedarf. Etwa 40 Prozent der Heizungen hierzulande sind älter als 20 Jahre. Dabei wären mit einer modernen Erdgas-Brennwertheizung in Kombination mit solarer Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung Einsparungen von bis zu 30 Prozent möglich.

Viele würden gerne handeln, sind aber unsicher, ob sich die Maßnahmen wirklich rechnen. Andere scheuen den Weg durch den Beratungs- und Förderdschungel oder fürchten, falsche Entscheidungen zu treffen. Als Energieversorger vor Ort stehen die unabhängigen Experten der stm den Kunden in der Region mit Rat und Tat zur Seite. Wir prüfen gemeinsam mit Ihnen, was sinnvoll, machbar und bezahlbar ist, und helfen Ihnen dabei, ein individuelles Sanierungskonzept zu entwickeln. Sprechen Sie uns an. Wir freuen uns auf Sie.

### Jetzt Heizung erneuern ohne Eigenkapital!

Mit dem Rundum-sorglos-Paket „mehrwärme“ wird die Entscheidung für eine neue Heizung leicht gemacht. Wir übernehmen Planung, Montage, Wartung und die Investition für Sie. Im Gegenzug liefern wir Ihnen Wärme zu einem fest vereinbarten Preis.

Interessiert? Dann klicken Sie auf [www.ogy.de/foerderprogramm-stm](http://www.ogy.de/foerderprogramm-stm)



Info

### Rundum gut versorgt

Eine clevere Alternative für kostenbewusste Sanierer sind die Contracting-Angebote der Stadtwerke.

- Mit dem **stm-Energiedach** können Sie von unserem Photovoltaik-Paket profitieren und Ihren Ökostrom bequem und klimafreundlich zu Hause erzeugen. Ansprechpartner ist **Christoph Lankes (02159) 9137-295** [christoph.lankes@stm-stw.de](mailto:christoph.lankes@stm-stw.de)
- Gewerbetreibenden erleichtert das neue Komplettangebot „**Beleuchtungs-Contracting**“ die Umrüstung auf energieeffiziente LED-Beleuchtung ihres Unternehmens. Ansprechpartner für das clevere Rundum-sorglos-Paket ist **Dimitrios Trentos, (02159) 9137-288** [dimitrios.trentos@stm-stw.de](mailto:dimitrios.trentos@stm-stw.de)

# Unterwegs mit den Gute-Laune-Tieren

Tief durchatmen und abschalten. Wer sich mit Pablo, Sascha, Gomez, Toni und Carlos im Naturpark Schwalm-Nette auf den Weg macht, darf sich auf eine Begegnung der besonderen Art freuen. Seit 2006 bietet Sabine Höfer Wanderungen mit Lamas an und sorgt damit für spannende und entspannende Momente.

Toni ist neu in der kleinen Lamafamilie

Gewinnen Sie eine Lama-Wanderung  
(Seite 16)



So ein Lama kann beeindruckend groß sein. Wenn Pablo sich zu seiner vollen Größe aufrichtet, blickt er aus 2,20 Metern Höhe auf die Besucher herab. „Mensch, ist der riesig.“ „Boah, voll beeindruckend.“ Sabine Höfer kennt die überraschten Ausrufe, mit denen vor allem ihre kleinen Gäste auf die erste Begegnung mit den in Südamerika heimischen Kleinkamelen reagieren. Meist fällt die Zurückhaltung jedoch nach ein paar erklärenden Worten ab.

## Lamas haben ein freundliches Gemüt

Die Tiertherapeutin kennt die Mechanismen. „Bis zum Ende unseres Rundgangs hat auch der letzte Skeptiker seine Scheu abgelegt“, sagt sie. Die 55-Jährige weiß um die Vorbehalte. „Lamas haben ein freundliches Gemüt“, versichert Sabine Höfer. Und sie räumt mit einem Vorurteil auf. „Ein gesundes Lama spuckt keine Menschen an“, versichert sie. „Zu diesem Mittel greifen die Tiere nur, wenn es Futterneid unter den Artgenossen und Zoff um den Rang in der Herde oder bei der Partnerwahl gibt“, erklärt die zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin, die auch als Meinweg-Guide ausgebildet ist.

Sabine Höfer weiß, wovon sie spricht. Vor zwölf Jahren hat sie zur Tiertherapeutin umgeschult. Beim Praktikum auf einer Alpakafarm hat sie ihre Begeisterung für Lamas entdeckt. „Das sind Gute-Laune-Tiere. Wenn man ihnen in die sanften dunklen Augen blickt, strahlt das eine tiefe Ruhe und Gelassenheit aus“, berichtet sie.

Die Idee von der Lama-Wanderung war geboren. Fortan gehörten Pablo, Sascha und Gomez zur Familie, und die ersten Interessenten buchten

das tierische Trio sowie seine kundige Besitzerin für geführte Touren. Mittlerweile ist Sabine Höfer von Donnerstag bis Sonntag mit ihren Tieren und Gästen in der Nationalparkregion Meinweg unterwegs. Die kleine Herde hat Zuwachs bekommen: Die Lamas Toni und Carlos ergänzen das Team.

Eine Lama-Wanderung erfordert Achtsamkeit – den Tieren gegenüber und sich selbst. „Die Kamele sind sehr empathisch und sanft. Sie geben das Tempo vor. Das macht etwas mit den Menschen am anderen Ende der Leine“, hat Sabine Höfer beobachtet. Deshalb achtet sie darauf, dass nie mehr als zwölf Personen mit drei Tieren unterwegs sind. Die Lamas werden abwechselnd in Zweiergruppen geführt. Wer gerade Pause hat, kann sich auf die Ausführungen der Naturpark-Führerin konzentrieren oder einfach das Erlebte genießen.

## Begegnung zwischen Mensch und Tier

Als ganz besonders empfindet Sabine Höfer jene Momente, in denen die Tiere Wege ebnen, zu denen Menschen bisher keinen rechten Zugang fanden. Dazu gehören zum Beispiel die Touren für Personen mit geistigen Behinderungen. „Wenn jemand plötzlich lacht, von dem man weiß, dass er sonst immer ernst ist, dann ist das eine ungeheure Motivation“, sagt sie. Doch auch bei den regulären Touren zeigt sich die therapeutische Wirkung der Begegnung zwischen Mensch und Tier. Sabine Höfer bringt es auf den Punkt: „Wer ein Kamel an der Leine führt, der ist bei sich und traut sich etwas zu. Das macht gute Laune und stärkt das Selbstbewusstsein.“



Info

## Die Touren im Überblick

### Wanderzeiten

Die Natur-Erlebnis-Wanderungen mit den Lamas durch den Naturpark Schwalm-Nette finden zu jeder Jahreszeit statt und können jeweils von Donnerstag bis Sonntag gebucht werden. Spätester Startzeitpunkt ist 11:30 Uhr.

### Touren

- Die Schnuppertour dauert etwa 1 bis 1,5 Stunden und führt über einen Rundweg an der Dalheimer Mühle.
- Die Tour durch das Schaagbachtal endet nach circa 2 bis 2,5 Stunden und verläuft in Teilen auf dem Premiumwanderweg Birgeler Urwald.
- Über Stock und Stein geht es bei der Abenteuer tour, die etwa 3 bis 3,5 Stunden dauert und abseits der üblichen Wege verläuft.
- Individuelle Touren können nach Absprache vereinbart werden.

### Preise

Für die Einsteigertour wird eine Pauschale von 90 Euro berechnet. Der Betrag erhöht sich für die Wanderung durchs Schaagbachtal auf 115 Euro und die Abenteuer tour auf 135 Euro.

Einzelpersonen und Kleingruppen haben die Möglichkeit, an den Lama-Wanderungen teilzunehmen, die vom Naturpark Schwalm-Nette angeboten werden und 10 bis 15 Euro pro Person kosten.

### Kontakt

Sabine Höfer  
Tiertherapeutin  
Unter den Buchen 9  
41844 Wegberg-Dalheim  
Telefon (02436) 339795  
E-Mail dalheim@lama-tours.de



Info im Netz unter  
[www.lama-tours.de](http://www.lama-tours.de)

Sabine Höfer ist ausgebildete Tiertherapeutin



Für Abenteuerlustige gibt es eine Tour über Stock und Stein



Verdiente Fütterung nach der Tour



Viel Spaß hatte eine reine Damenrunde beim Lamawandern



Unsere Partner:  
ein starkes  
Stück Stadt

Meerbusch ist eine liebenswerte Stadt und hat eine starke Gemeinschaft. Die Stadtwerke verstehen sich in diesem Netzwerk des Miteinanders nicht nur als verlässlicher Energieversorger. Seit vielen Jahren unterstützen wir Projekte und Institutionen, die einen wichtigen Beitrag für die Menschen in unserer Region leisten – zum Beispiel den Musikverein Osterath.

## Starker Auftritt für die Jugend

Sie sind die Experten für den guten Ton. Wenn die Mitglieder des Musikvereins Osterath zu ihren Instrumenten greifen, ist anspruchsvolle Unterhaltung garantiert. Damit das Blasorchester auch künftig mit seinem starken Klang begeistern kann, wird 2018 kräftig in die Jugendarbeit investiert.

Markus Nüse ist derzeit ein vielbeschäftigter Mann. Der Sommer naht und mit ihm die Schützenfest-Saison. Beim Geschäftsführer des Musikvereins Osterath 1925 laufen die Fäden zusammen. Vieles muss organisiert und abgesprochen werden. Die Musikanten sind gefragte Unterhaltungskünstler. „Wir treten mit unserem Blasorchester jedes Jahr bei acht bis zwölf Schützenfesten auf. Das ist ein Schwerpunkt in unserer Vereinsarbeit“, sagt Markus Nüse.

In den kommenden Wochen dominieren Marschmusik und Polka das Repertoire, doch das ist nur ein Teil der wöchentlichen Probenarbeit. Auch anspruchsvolle Konzertliteratur wird im Orchester einstudiert. Den Gegenpol zu den Auftritten bei Umzügen und Paraden bildet auch in diesem Jahr der große Sommerevent des Musikvereins: das Brass-and-Candlelight-Konzert am 21. Juli.

### Unterstützung ist wichtig

Zwischen 400 und 500 Besucher werden erwartet. Da braucht es viele helfende Hände. „Zum Glück können wir uns auf die Unterstützung befreundeter Vereine verlassen. Auch Spenden, wie die der Stadtwerke Meerbusch, tragen zum Gelingen

bei“, sagt Markus Nüse. Am 9. Dezember dann setzt das Weihnachtskonzert in Hemmerden den Schlusspunkt hinter ein ereignisreiches Jahr.

An musikalischen Herausforderungen fehlt es also nicht. Was dem Vorstandsteam um die beiden Vorsitzenden Friederike Spee und Lena Dlugosch jedoch immer wieder Kopfzerbrechen bereitet, ist der Rückgang der Mitgliederzahlen. „Wir hatten in den letzten Jahren mehr Ab- als Zugänge“, stellt Markus Nüse fest. Um das Orchester zu vergrößern, hat man deshalb beschlossen, die Jugendarbeit zu intensivieren. „2018 wollen wir durchstarten“, sagt der Geschäftsführer.

### Erfolgsmodell Bläserkarussell

Engagierte Mitstreiter hat der MVO bereits gefunden. 2017 wurden Kontakte mit der Realschule Osterath geknüpft. Die Musikerinnen und Musiker haben die Klassen fünf bis acht besucht und ihre Instrumente vorgestellt. „Das Bläserkarussell war ein schöner Erfolg“, berichtet Markus Nüse. Als Partner ist nun die Fischelner Bläuerschule e. V. mit im Boot. „Sie übernimmt die Ausbildung, wir machen die Orchesterarbeit“, erklärt der Geschäftsführer.

Für 2018 ist ein neues Projekt geplant, an dem alle Kooperationspartner beteiligt sind: An der Realschule wird nach den Sommerferien eine Bläserklasse angeboten. Die neuen Fünftklässler haben dann die Möglichkeit, im Rahmen des Unterrichts eine Bläserausbildung zu absolvieren. Leihinstrumente stellt der Verein. „Im Moment sind wir dabei, die Gelder dafür zu beschaffen“, sagt Markus Nüse.

Er hofft nicht nur auf viele begeisterte Nachwuchsmusiker, die das Vereinsleben bereichern. Er hat vor allem auch die positiven Impulse für die jungen Musikanten in Blick. „Wer in der Gruppe musiziert, der lernt dabei fürs Leben. Selbstbewusstsein und Teamfähigkeit werden durch das Miteinander und die Auftritte gesteigert. Das sind Schlüsselqualifikationen für das spätere Berufsleben“, sagt er.

### Der Musikverein Osterath im Überblick

#### Kontakt

Musikverein Osterath, Markus Nüse,  
Telefon (02159) 910754, mobil (0179) 5092532.  
Die Homepage der Vereins hat die Adresse [www.mvo1925.de](http://www.mvo1925.de)

#### Proben

Das Blasorchester des MVO trifft sich jeden Donnerstag um 19:30 Uhr in der Aula der Realschule Osterath zu einer zweistündigen Probe.

#### Konzerte

Die Konzertreihe Brass-and-Candlelight findet am 21. Juli 2018 um 18 Uhr auf dem Kirchplatz in Osterath ihre Fortsetzung. Das große Weihnachtskonzert findet am zweiten Adventssonntag, den 9. Dezember um 16 Uhr in der Kirche St. Mauri in Grevenbroich-Hemmerden statt.

#### Bläserklasse

An der städtischen Realschule Osterath gibt es vom kommenden Schuljahr an eine Bläserklasse. Für die musikalische Ausbildung sind der MVO und die Fischelner Bläuerschule verantwortlich. Informationen gibt es bei Konrektor Franz Jungmann, Telefon (02159) 679710, bei Uli Weber vom MVO, Telefon (0174) 4193544, Mail an [uli.weber@mvo1925.de](mailto:uli.weber@mvo1925.de), oder bei Herbert Hannen von der Fischelner Bläuerschule, Telefon (02151) 5049417, mobil (0173) 2860556, Mail an [info@filschelner-blaeserschule.de](mailto:info@filschelner-blaeserschule.de)

Das Weihnachtskonzert ist einer der Höhepunkte und gleichzeitig auch Finale des musikalischen Jahres



Bild oben: Die engagierten Vorstandsmitglieder werben für neue Mitglieder

Bild unten: Den gut besuchten Auftritten bei Brass & Candlelight gehen intensive Übungsstunden voraus





## Israelischer Hummus

Köstlich als Dip zu knackigem Frühlingsgemüse

### Zutaten für 4 Portionen

50 g getrocknete Kichererbsen  
200 g Tahin (Sesampaste)  
1 Zehe Knoblauch, fein gehackt  
Kreuzkümmel  
Saft einer halben Zitrone  
Salz und Pfeffer  
1 Bund glatte Petersilie  
Paprikapulver  
Olivenöl

Die getrockneten Kichererbsen einen Tag lang einweichen. Anschließend in frischem Wasser circa zwei Stunden lang kochen, dabei den Schaum immer wieder abschöpfen.

Die Kichererbsen mit den übrigen Zutaten (außer Petersilie und Paprikapulver) in eine Rührschüssel geben und mit einem Mixstab pürieren. Falls die Masse noch zu trocken ist, mit Tahin und etwas Wasser geschmeidig rühren. In Portionschälchen anrichten. Nach Belieben mit grob gezupfter Petersilie und Paprikapulver garnieren und mit Olivenöl beträufelt servieren.

## Drei Profi-Tipps aus der Stadtwerke-Küche

Die neue Küche im NetzServiceCenter in Osterath wird von unseren Kunden gut angenommen. Sie punktet mit aktueller Spitzentechnologie, viel Platz und modernem Design.

So macht Kochen Spaß. Neben der eigentlichen Aktion an Herd, Backofen und Arbeitsplatten halten unsere Oecotrophologinnen Andrea Buske-Bos und Sabina Boner-Albers aber auch immer ganz praktische Tipps bereit. Hier nun ihre drei ultimativen Energiespartipps.

### Tipp 1

Stellen Sie keine heißen oder warmen Speisen in den Kühlschrank oder die Gefriertruhe. Sie erwärmen die bereits eingelagerten Lebensmittel und erhöhen den Energiebedarf des Elektrogeräts. Erst alles gut abkühlen lassen und dann in den Kühlschrank oder das Gefrierfach einsortieren.

### Tipp 2

Vier Cent lassen sich beim Erhitzen von 1,5 Liter Wasser auf dem Elektroherd einsparen, wenn Sie es zuvor mit dem Wasserkocher erwärmen. Sie sparen weitere Energie, wenn Sie zum Beispiel Nudelwasser erst nach dem Sieden salzen. Die vorherige Zugabe von Salz erhöht den Siedepunkt.

### Tipp 3

Beim Kochen mit einem herkömmlichen Kochfeld sollten die Kochtöpfe immer auf die Kochstelle passen. Anders ist es bei Induktionskochstellen: Da erkennt die Kochstelle, wie groß der Topf ist. Ein Kochtopfdeckel aus Glas hilft, unnötiges Öffnen zu vermeiden, und spart bis zu 50 Prozent Energie.

Schon mal mit uns gekocht?  
Das nächste Magazin erscheint am 20. Juni mit Kochterminen für das zweite Halbjahr 2018.



Sabina Boner-Albers (links) und Andrea Buske-Bos – wie immer gut vorbereitet für die Teilnehmer am Kochevent

## Heimatmomente 2019

Fotofreunde aufgepasst! Die Suche nach den schönsten Motiven in unserer Stadt geht in die zweite Runde. Auch in diesem Jahr prämiieren wir die besten Einsendungen und veröffentlichen sie in einem Heimatkalender, der zum Jahreswechsel 2019 erscheint.



Der Fotowettbewerb für den aktuellen Jahreskalender war ein großer Erfolg. Man konnte die Stadt neu entdecken und sich an überraschenden Blickwinkeln freuen. Deshalb haben wir uns dazu entschieden, auch 2019 einen Familienkalender zu gestalten. Ab sofort können Profi- und Hobbyfotografen ihre Fotos einreichen.

Die Aktion läuft unter dem Titel „Heimatmomente 2019“. Format und Layout ändern sich nicht. Auch die

Terminübersicht bleibt erhalten. Gefragt sind Motive, die typisch für die Stadt sind und das Leben in Meerbusch widerspiegeln. Das Fotoformat spielt diesmal keine Rolle. Nach dem Einsendeschluss trifft eine Jury eine Vorauswahl hinsichtlich Layout, Motiv und fotografischem Können. Das letzte Wort haben bei einem öffentlichen Voting dann wieder die Bürgerinnen und Bürger von Meerbusch. Wir wünschen viel Spaß bei der Jagd nach den schönsten Motiven!

### Mitmachen und gewinnen

- Der Startschuss fällt am 21. März 2018. Bis zum 30. Juni 2018 darf jeder Teilnehmer maximal fünf Fotos einreichen. Die Datenmenge ist auf 10 MB je Bild begrenzt. Hoch- und Querformate sind möglich.
- Die Fotos können unter [www.fotowettbewerb-jahreskalender.de/stm](http://www.fotowettbewerb-jahreskalender.de/stm) im Internet hochgeladen werden.
- Bis zum 31. Juli 2018 wählt die Jury die besten Fotos aus. Vom 1. bis zum 31. August läuft das öffentliche Voting. Im Kalender wird je Fotograf maximal ein Foto abgedruckt.
- Die Gewinner der jeweiligen Monatsfotos erhalten einen Stromgutschein über 250 kWh oder einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro. Der oder die Fotograf/-in des Titelbilds kann sich über einen 100-Euro-Gutschein für eine Fotoausrüstung freuen.



Sach mal ...

... welche Apps habt ihr alle so auf eurem Smartphone? Wir sitzen in gemütlicher Runde, als einer diese Frage stellt. Schon zücken alle ihre mobilen Helferlein. Schnell ist man sich einig: Google Maps ist hilfreich. Apps für den öffentlichen Nahverkehr haben auch viele, Fitness-Apps die Sportlichen unter uns. Facebook, Twitter, Instagram haben auch ein paar. WhatsApp hat jeder. „Und welche Wetter-App nutzt ihr?“, will ich wissen. Wetter ist doch immer ein Thema! Und genau da scheiden sich plötzlich die Geister. Klara schwört auf wetter.com. Der kommt nichts anderes aufs Phone. Sven plädiert für Wetter.de mit Regenradar. Warnwetter vom Deutschen Wetterdienst ist auch vertreten. Plötzlich meldet sich mein Kumpel W., der sich bis dahin erstaunlich still verhalten hat. „Ihr habt ja alle keine Ahnung! Die einzig gute App ist doch Aunaha.“ Aunaha? Noch nie gehört. Ich suche im Playstore, werde aber nicht fündig. Die gibt's doch gar nicht. „Doch“, meint W. „Die gibt's. Und zwar analog. AuNaHa ist die Abkürzung für Augen auf, was da vom Himmel kommt, Nase in den Wind, und Handfläche raus zur Temperaturmessung.“ Es geht doch nichts über einen gewissen Pragmatismus.

Ich wünsche Ihnen einen wunderbaren Frühling – mit oder ohne digitale Vorhersage.

Ihre Andrea Steffen

# Mitmachen und gewinnen!



## 1. Preis

Ein programmierbares Robotic-Set von Lego im Wert von 160 Euro inklusive 6 wiederaufladbarer Akkus

## 2. Preis

Eine 3-stündige Schnuppertour für 3 Personen mit den Lama-Tours



### Bilderrätsel

Diesmal wartet ein Bilderrätsel auf Sie. Wir haben einen Fotoausschnitt abgebildet. Wenn Sie wissen, auf welcher Seite sich das Bild befindet, haben Sie die richtige Lösungszahl. Und mit etwas Glück gewinnen Sie einen unserer attraktiven Preise.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Rätseln!



stm

Stadtwerke Meerbusch

### Kundencenter Am Pfarrgarten 1

Montag bis Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr  
und 13:00 bis 17:00 Uhr

Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: (02159) 9137-333

### Störungs-/Notdienst

(0800) 8 101 102

rund um die Uhr – gebührenfrei

### Energieberater Strom

Christoph Lankes (02159) 9137-295

### Energieberater Wärme und Gas

Dimitrios Trentos (02159) 9137-288

Sebastian Webers (02159) 9137-294

### Aktionsküche

Andrea Buske-Bos (02159) 9137-296

### Kundenmagazin

Andrea Steffen (02159) 9137-293

### Impressum

#### Redaktion

Andrea Steffen, Claudia Barner

#### Verantwortlich

Christian-Mario Sagner

#### Verlag

Körner Magazinverlag GmbH

www.koernermagazin.de

#### Druck

Baecker + Häbel Satz und Druck GmbH

47877 Willich

#### Auflage

29.000

Stadtwerke Meerbusch GmbH

Kaarster Straße 135

40670 Meerbusch

Telefon (02159) 9137-0

info@stm-stw.de

www.stadtwerke-meerbusch.de

[www.facebook.com/stadtwerke.meerbusch](http://www.facebook.com/stadtwerke.meerbusch)

## Antwort-Coupon zum Gewinnspiel

Lösungszahl	<input type="text"/>	Ich möchte gewinnen:	<input type="checkbox"/>
Name, Vorname	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	kein bes. Wunsch
Straße	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	LEGO Robotic-Set
PLZ/Ort	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	Gutschein Lama-Tours
Telefon	<input type="text"/>		
E-Mail	<input type="text"/>		

### Einsendeschluss ist der 6. April 2018.

Stadtwerke Meerbusch GmbH, Stichwort „Gewinnspiel 1/2018“, Am Pfarrgarten 1, 40667 Meerbusch, [gewinnspiel@stadtwerke-meerbusch.de](mailto:gewinnspiel@stadtwerke-meerbusch.de) oder als private Nachricht an [www.facebook.com/stadtwerke.meerbusch](http://www.facebook.com/stadtwerke.meerbusch)



Unter allen Einsendungen werden die Gewinner nach dem Zufallsprinzip ermittelt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und ihre Namen veröffentlicht. Teilnahmeberechtigt sind alle Kunden der Stadtwerke Meerbusch GmbH. Mitarbeiter der Stadtwerke Service Meerbusch Willich GmbH & Co. KG und ihre Angehörigen sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Selbstverständlich bleiben Ihre Daten sicher bei uns im Haus. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.